

**Auserwählte, liebe Freunde, schenkt Mir jeden euren Gedanken, schenkt Mir jedes euer Gefühl, vertraut immer auf Mich, auf Meine Liebe. Gebt Mir all eure Sorgen, seid nicht furchtsam, sondern sehr vertrauensvoll: in Mir werdet ihr finden was ihr sucht. Vieles wird geschehen, liebe Freunde, fühlt euch nie allein und verwirrt, denn Ich werde immer bei euch sein.**

Geliebte Braut, gib Mir, Gott, deine Gedanken, jeden Gedanken, schenke Mir jedes Gefühl, jedes Pochen des Herzens, jede Schwingung der Seele: alles wünsche Ich, denn Meine Liebe ist groß. Für dich, Mein kleines Geschöpf, will Ich mit Macht wirken über deinen Gedanken, über jedes dein Gefühl, über das gesamte Sein, dies wünsche Ich.

Du sagst Mir: "Unendliche Liebe, mein Wunsch kommt Deinem gleich, ich wünsche nichts anderes als das: ich will mich in Dir verlieren, Jesus; ich will, dass mein kleines Sein in Deine Unendliche Größe eintauche; ich will wie der geliebte Paulus sagen: Nicht ich lebe, sondern Jesus lebt in mir. Welch süßere und größere, welch erhabener und vollkommener Freude als jene, sich in Dir zu verlieren, Eins zu sein mit Dir, Jesus. Jeder Mensch der Erde müsste einzig diesen erhabenen Wunsch, diese große Sehnsucht haben und dafür leben jeden Augenblick seines Lebens. Wenn ich an Deine Liebe denke, an die Erhabenheit Deiner Liebe, an Ihre Unendliche Größe, fühle ich mich glücklich. Der Gedanke, dass Du, Jesus, mich so sehr liebst und Herr werden willst meines Verstandes, meines Herzens, meines ganzen Seins, lässt mich jubeln. Tagsüber denke ich daran, nachts denke ich darüber nach: wie wunderbar wird das menschliche Leben durch Deine ständige Nähe, durch Deine ständige Gegenwart die in uns wirkt! Sei gepriesen, Gott, sei gepriesen, an mich gedacht zu haben, mich geliebt, mich erschaffen zu haben, als süße Frucht Deiner Liebe. Gepriesen seist Du, weil Du meine Kleinheit in Deine Größe einhüllen willst. Der kleine Mensch wird in Dir, Jesus, groß, stark, kräftig und glücklich, er geht nicht durch die Straßen der Welt, sondern fliegt. Er fürchtet weder Kälte noch Wärme, weder Tod, noch Wind und Sturm, denn er fliegt auf Deinen Flügeln. Dies gewährst Du, Gott, dem, der es wünscht: auf Deinen Flügeln zu fliegen, Du gewährst ihm auf Erden bereits einen Vorschuss des Paradieses zu leben. Angebeteter Jesus, Deine Worte sind erhaben, jedes menschliche Ohr müsste auf sie hören; Du, Jesus, hast Worte des ewigen Lebens. Die Menschen reden, reden, Ströme von Worten durchziehen das Äther, aber nur Du, Gott, nur Du schenkst Frieden, schenkst Freude, schenkst Hoffnung, wenn Du sprichst. Die Freude die Du schenkst, ist die Wahre Freude, der Friede den Du schenkst, ist jener den der Mensch wirklich ersehnt, die Hoffnung ist lebendig und pochend. Warum, Süße Liebe, ist jeder Mensch der Erde nicht imstande Dein erhabenes Gefühl zu erwidern, um glücklich zu sein? Ich sehe die Straßen und Plätze voller Leute, aber die Gesichter sind nicht glücklich, ich sehe in ihnen auch nicht das Zeichen Deines Friedens, ich erkenne, dass die Hoffnung nunmehr ein rauchendes Lichtlein geworden ist. Angebeteter Jesus, Du, der Du alles vermagst, verändere jedes Herz: es sei Dein; verändere den Verstand: er gehöre Dir.

Geliebte Braut, jeder Mensch ist Mein Geschöpf, von Meiner Liebe für das Glück gewollt, Ich erschaffe nicht für den Schmerz und den Tod, sondern für die Freude und für das Leben, alles wünsche Ich Meinem geliebten Geschöpf zu schenken, alles kann es von Mir, Gott, erhalten, aber unter einer Bedingung: dass er Meine Gesetze befolgt und Mein Gefühl erwidert. Er kann es nicht tun, wenn er nicht fügsam, demütig, folgsam ist gegenüber Meinen Gesetzen. Wer Meinen Willen tut, zeigt Mich zu lieben und Mein Gefühl zu erwidern und erhält alles von Mir. Keiner kann sagen: Ich will Jesus hören, ich will Seine Zärtlichkeit erwidern, wenn er seinen Willen nicht Meinem Göttlichen anpasst.

Du sagst Mir: Süße Liebe, im Menschen ist nach der Erbsünde eine große Schwäche zurückgeblieben, eine tiefe Schwäche. Deine Gesetze sind vollkommen, der Mensch müsste sie mit großer Freude befolgen, um

bereits auf Erden glücklich zu sein, als Vorschuss auf das Glück des Himmels, aber seine Natur, von der Erbsünde verletzt, ist aufsässig. Der Mensch ist gegen sich selbst im Kampf, bevor er es gegen andere ist, in seinem Sein ist wie ein Gesetz, das sich Deinem Vollkommenen entgegensetzt. Geliebter und Heiligster Jesus, ich bitte Dich um Barmherzigkeit für jeden Menschen der Erde, erbarme Dich des armen Sünders, der nicht instande ist aus seinem finsternen Meer herauszukommen, aber es in seinem Innersten wollte.

Geliebte Braut, Ich kenne die menschliche Lage gründlich, die Schwäche seines Zustandes ist immer vor Mir, gerade deswegen sage Ich ihm: Mensch, fürchte nicht, zittere nicht, wenn du dich schwach fühlst, wenn du in dir Kräfte spürst, die dich zum bösen verleiten, Ich, Ich Jesus, will dir Meine Kraft geben, will Deinem Sein Meine Energie einflößen; Mensch, lasse dich von Mir führen und erkenne deine Schwachheit. Dies, geliebte Braut, sage Ich jedem Menschen, dies wiederhole Ich und warte auf diese Antwort: Mein Herr, ich will, was Du willst, ich will meinen Willen Deinem Vollkommenen anpassen. Ich will, Gott, dass Du ganz von meinem Sein, von meinem Verstand, von meinem Herzen, von jedem Pochen Besitz ergreifst. Auf diese Antwort warte Ich, um alles zu gewähren, einen Vorschuss des Himmels auf Erden. Es sind jedoch wenige, die Mir diese Antwort geben, siehe, deswegen siehst du auf den Straßen traurige, hoffnungslose Gesichter. Es hat nicht Frieden, wenn nicht jener, der sich Mir geöffnet hat; es hat nicht Frieden, wenn nicht jener, der Mir die Türen des Herzens weit aufgemacht hat; nur Ich, Ich Jesus, schenke lebendige Hoffnung. Es begreife dies rasch jeder Mensch, bevor es für ihn zu spät ist. Bleibe in Mir, Meine süße Braut, Ich, Ich Jesus, bleibe in dir, zu deiner Freude. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten:**

Vielgeliebte Kinder, dankt von Herzen Gott für Meine Gegenwart unter euch, Ich bin in besonderer Weise unter euch, weil Gott es Mir erlaubt. Greift diese große Zeit der Gnade auf, geliebte Kinder, greift sie auf, denn sie wird nicht wiederkehren. Viel schenkt euch Gott, denn groß sind die Bedürfnisse, aber viele begreifen nicht die besondere Bedeutung dieser Zeit und leben im Schlummer. Geliebte Kinder der Welt, Ich bitte euch, euch zu bekehren, Ich bitte euch inständig und beharre sehr darauf, Gott die Türen des Herzens zu öffnen, aber ihr hört nicht auf Mich, Ich sage euch, dass diese Zeit einmalig und besonders ist, aber ihr bemüht euch nicht zu begreifen, ihr seid wie Kinder die immer spielen und nichts anderes tun wollen. Meine Lieben, Ich rufe euch zu eurer Pflicht auf: fahrt nicht fort nach eurem Willen zu tun, sondern ihr müsst den Göttlichen erfüllen. Wer nicht nach Gott handelt, Seine Gesetze, Seine Gebote nicht befolgt, macht es wie der Blinde, der alleine einen steinigen Weg voller Hindernisse beschreiten will: sein Verderben ist gewiss! Er macht es wie der Trunkene, der schwankt und taumelt, sich selbstsicher nennt, während er bereits dabei ist zu fallen. Geliebte Kinder, begreift den Wunsch Gottes, begreift gut, was Er von euch will; nicht Er ist Jener der eure Hilfe und euren Beistand braucht, sondern ihr, die ihr klein und schwach seid, braucht Ihn. Mein Herz, das euch so sehr liebt, will euch alle zu Jesus führen, um das große Glück zu haben, das nicht nur einen

Augenblick dauert, sondern für ewig. Solange Ich bei euch bin, werden viele Ereignisse nicht geschehen, viele Gnaden herabfallen, liebe Kinder, nutzt diese große und wunderbare Zeit.

Ihr wiederholt Mir: Geliebte Mutter, es geschehen schreckliche Dinge, wie nie zuvor in der Vergangenheit. Dies sagt ihr, aber Ich sage euch, dass auch wunderbare und erhabene Dinge geschehen und die Gnaden reichlich herabfallen. Liebe Kinder, richtet eure Aufmerksamkeit nicht nur auf die schrecklichen und schmerzvollen Ereignisse der gegenwärtigen Zeit, schaut mehr auf die Wunder die Gott jeden Tag wirkt, in eurem Leben, im Gemeinschaftlichen, in der ganzen Welt.

Meine Kleine sagt Mir: Mutter, gepriesen sei Gott, Der dieser Generation viel schenkt, auch wenn die Aufsässigen in großer Anzahl sind. Er, in Seiner Unendlichen Güte, schenkt, schenkt, damit alle, mit der Freude im Herzen, umkehren. Die Menschen wollen nämlich, wenn sie freudig sind, das Gute vollbringen und haben Pläne der Umkehr, aber wenn sie verwirrt sind, haben sie gar nicht die Kraft zu sagen: Gott verzeihe mir, Gott hilf mir , so groß ist die Mutlosigkeit. Der Allerhöchste, Der die Herzen gründlich kennt, schenkt, schenkt, schenkt, hört nie auf zu schenken, er will, dass der Mensch in der Freude ja zu Ihm sage, Er weiß, dass er in der großen Traurigkeit, im Herzeleid, die Kraft verliert und sich nicht erhebt. Geliebte Mutter, ich bete die Göttliche Denkweise an, Sein Wort ist stark und gleichzeitig Erhaben, es dringt tief in mein Herz hinein, ich habe keinen anderen Wunsch, als jeden Augenblick des Lebens Seinen Willen zu tun. Er will für uns nur das Gute, wir wissen gar nicht, was wir erbitten sollen, oft bitten und erwarten wir, was schädlich für uns ist. Geliebte und Heiligste Mutter, hilf uns zu begreifen, dass Seine Logik jene ist die zählt, weil es immer die Logik der Liebe ist.

Liebe Kinder, Ich helfe euch zu begreifen Ich nehme euch bei der Hand um euch zu Jesus zu führen, aber werdet ihr Mir alle eure Hand geben?

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**